

BEETGEFLÜSTER - Gartenreise nach Dinant, Belgien

GÄRTEN & PARKS IN DER WALLONIE

Erlebnisse buchen

4-tägige Gartenreise

02. Juli - 05. Juli 2026



Aufgemerkt, liebe SZLZ-Leserreisenden: 2026 gibt es die beliebten Beetgeflüster-Reisen mit Autor Jens Meyer in die Wallonie. Diese Juli-Reise bringt Sie unter anderem zum berauschenden Jardin „La Clé du temps“ bei Rochefort, beinhaltet den Besuch des Jardin des Petits Fruits (Garten der kleinen Früchte) bei Namur und führt auch zum Château de Modave. Das südliche Belgien besticht mit einigen der schönsten Gärten und Schlossparks Westeuropas. Genießen Sie zudem Dinant, Geburtsstadt von Adolphe Sax, direkt an der Maas gelegen. Ihr Hotel? Castel de Pont-à-Lesse mit eigenem Park und Wanderwegen drumherum. Festes Schuhwerk nicht vergessen!



Leserreisen

SCHAUMBURGER ZEITUNG

Schaumburger Zeitung
Seetorstraße 1a
31737 Rinteln
Tel. 057514000517

SCHAUMBURG-LIPPISCHE LANDESZEITUNG

Schaumburg-Lippische Landes-Zeitung
Lange Straße 20
31675 Bückeburg
Tel. 0572296870

BEETGEFLÜSTER - Gartenreise nach Dinant, Belgien

GÄRTEN & PARKS IN DER WALLONIE

Erlebnisse buchen

4-tägige Gartenreise

02. Juli - 05. Juli 2026



Verlauf der exklusiven Leserreise

Tag 1 – Auf ins Beetgeflüster-Reiseabenteuer 2026! Im hochmodernen Reisebus starten Sie Richtung Wallonie. Das erste Ziel schon auf der Anfahrt: der Botanische Garten von Lüttich. Er beherbergt seine exotischen Sammlungen in Gewächshäusern im viktorianischen Stil. Auf 1050 Quadratmetern wachsen darin fast 5000 Pflanzen: fleischfressende, fette, tropische (Bananen, Kakao, Vanille...). Eine Sammlung von Heilpflanzen in dem kleinen Garten neben den Gewächshäusern gibt es ebenso wie einen Park mit großen, alten Bäumen. Ein floraler Auftakt nach Maß für diese Beetgeflüster-Reise. Am Nachmittag erreichen Sie dann das tolle Hotel Castel de Pont-à-Lesse bei Dinant. Und Dinant selbst? Sie werden Augen machen!

Tag 2 – Aufstehen. In Ruhe frühstücken. Die Atmosphäre des Hotelparks genießen. Danach geht's mit dem Bus zum „Jardin des Petits Fruits“ in Wépion, nah an Namur. Schlendern Sie durch die bezaubernde Welt des Gartens der kleinen Früchte. Die Erdbeere hat den Ruhm von Wépion begründet. Ein besonderer Bereich ist ihr und ihrem Anbau gewidmet; 15 Sorten werden hier kultiviert. In der gesamten Anlage wird die große Vielfalt dieser farbenfrohen Welt mit ihren Geschmäckern und Düften dokumentiert. Johannisbeeren, Schwarze Johannisbeeren, Brombeeren, aber auch Weintrauben und Kiwis stehen neben noch ausgefalleneren Sammlungen. Eine ausgesprochen fruchtige Erfahrung – samt Erdbeermuseum! Großläufiger wird das zweite Tagesziel: „Les Jardins du lac de Bambois“ bietet zwölf Themengärten – da sind die Gärten der Entdeckung, die Gärten der Poesie, die Gärten der Weisheit ... ein Kosmos für echte Beetflüsterer! Und weil das alles nicht weit entfernt ist, bleibt Ihnen bestimmt noch Zeit, Dinant, die Stadt der Saxofone, direkt an der Maas gelegen, auf eigene Faust ein bisschen zu erkunden, ob nun vor oder nach dem Abendessen im Hotel.

Tag 3 – Welch ein Garten! Geneviève und Alain haben ihn nicht einfach angelegt, sie haben ihn erschaffen! Er zählt zu den 21 schönsten Gärten in der Wallonie, wurde in den „Guide des Jardins Remarquables“ aufgenommen. Welch eine Freude, dass die beiden Garten-Kreatoren die Reise-Gesellschaft aus dem Weserbergland aufgrund der guten Beziehungen zum Beetflüsterer Jens F. Meyer exklusiv empfangen! Der Garten in On bei Rochefort ist ein Quell der

Freude! Später, am Nachmittag, nicht weniger Blühendes: Auf einem Gipfel, 60 Meter über dem Tal des Hoyoux erbaut, bietet das Schloss Modave von seiner neu restaurierten Terrasse einen wunderschönen Ausblick auf ein Naturschutzgebiet von über 450 Hektar. Der im 19. Jahrhundert gestaltete französische Park und die Gärten sind Teil der als außergewöhnliches Kulturerbe ausgezeichneten Parks und Gärten in der Wallonie.

Tag 4 – Das Wort „Abreise“ hören Beetflüsterer nicht gerne, aber bevor es nach Hause geht, gibt's mit Durbuy, der „kleinsten Stadt der Welt“ noch ein Sahnehäubchen für diese Reise. Da ist einerseits der größte Formschnittpark mit Buchs, Eibe und Hainbuchenkunstwerken, da ist andererseits die wahnsinnig tolle Atmosphäre in der „kleinsten Stadt der Welt“. Lassen Sie sich berauschen, und zwar nicht nur von einem letzten belgischen Bierchen, sondern von einem sehr besonderen Flair.



Im Reisepreis enthaltene Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus von Bückeburg und Rinteln nach Dinant und zurück
- Begrüßungssekt an Bord
- 3 x Übernachtung im Schlosshotel „Castel de Pont-à-Lesse“
- 3 x Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen im Hotelrestaurant
- Ausflüge und Besuche/Eintritte folgender Parks und Anlagen:
 - Botanischer Garten Lüttich,
 - Garten der kleinen Früchte & Erdbeermuseum Wépion,
 - Gärten des Bambussees,
 - Jardin La Clé du temps,
 - Schloss Modave,
 - Durbuy
 - und der Topiary Garden
- ein Reiseerlebnisbuch „Wallonie“ von Jens Meyer pro Zimmer
- Beherbergungssteuer der Stadt Dinant

Information, Prospekte und Buchungen:

- Schaumburger Zeitung
Rinteln, Seetorstraße 1a
- Schaumburg-Lippische Landes-Zeitung
Bückeburg, Lange Straße 20
- Bus-Team Sauerland (**Veranstalter**)
Meschede, Steinstraße 30

Reisetelefon 0291 / 952 70 700
(Mo. bis Fr. 10:00 - 16:00 Uhr)

Pro Person
im Doppelzimmer

nur € **729,-**
Zuschlag Einzelzimmer +160,-

Veranstalter: Bus-Team Sauerland, Meschede
Mindestteilnehmer: 24 Personen - Programmänderungen vorbehalten.